

Kindergarten Beinwil / Freiamt

KiGa  
Infobroschüre  
von A bis Z



Kindergarten Beinwil / Freiamt

Nicole Ciaranfi  
Fabian Koller

Kirchfeld 7  
5637 Beinwil / Freiamt  
056 668 18 52

[nicole.ciaranfi@schule-beinwil.ch](mailto:nicole.ciaranfi@schule-beinwil.ch)  
[fabian.koller@schule-beinwil.ch](mailto:fabian.koller@schule-beinwil.ch)



## **ABMELDUNGEN**

Im Krankheitsfall sind die Eltern dafür verantwortlich, dass die Lehrperson informiert ist, ob das Kind krank ist oder wieder in den Kindergarten kommt.

## **ANSPRECHPERSON**

Bei Fragen oder Problemen in Bezug auf den Kindergarten ist die Lehrperson Ihres Kindes Ihre erste Ansprechperson.

## **BIBLIOTHEK**

Am Mittwochvormittag gehen wir nebst dem Turnen auch in die Bibliothek.

## **ELTERNGESPRÄCHE**

Elterngespräche finden an gemeinsam vereinbarten Terminen statt.

## **FINKEN**

Jedes Kind bringt am 1. Kindergartentag ein paar Finken mit. Diese bleiben im Kindergarten.

## **GEBURTSTAG**

Geburtstage werden in jedem Kindergarten individuell gefeiert.

## **Jokertage**

Verteilt auf das ganze Schuljahr können maximal vier Halbtage (Jokertage) als schulfrei bezogen werden. Diese Absenzen müssen drei Tage im Voraus bei der Klassenlehrperson schriftlich (Kontaktheft eintrag, Brief, oder E-Mail) angekündigt werden. Eine Begründung ist nicht notwendig. Eine Kumulation ist möglich.

## **KINDERGARTENWEG**

Zeigen Sie Ihrem Kind den sichersten Weg in den Kindergarten. Auf dem Kindergartenweg macht das Kind vielfältige Erfahrungen und es trifft andere Kinder. Es ist wichtig, dass Ihr Kind den Kindergartenweg nach einiger Zeit auch alleine bewältigen kann.

Anfangs Schuljahr wird uns der Polizist besuchen. Dieser wird den Kindern das richtige Verhalten auf dem Schulweg zeigen.

### **KLEIDUNG**

Bitte kleiden Sie Ihr Kind immer so, dass es bequem und ohne Angst vor Verschmutzungen (beim Basteln, Kleben, Malen, ins Freie gehen etc.) im Kindergarten sein kann.

### **KONTAKT**

Bei wichtigen Informationen werden sie per SMS / WhatsApp benachrichtigt.

### **LEUCHTGURT**

Er dient der Sicherheit im Strassenverkehr. Schauen Sie bitte deshalb immer darauf, dass Ihr Kind das Haus nie ohne „Lüchzgi“ verlässt.

### **MALSCHÜRZEN**

Diese stehen den Kindern in Kindergarten zur Verfügung.

## **POSTTÄSCHLI**

Darin geben wir Lehrpersonen Ihrem Kind wichtige Informationen und Elternbriefe mit nach Hause. Das Posttäschli, welches im Kindergarten hergestellt wird, sollte von Ihrem Kind möglichst rasch wieder in den Kindergarten zurückgebracht werden.

## **SCHULISCHE HEILPÄDAGOGIN**

Unsere Kindergartenklasse wird zusätzlich von Frau Birgitt Burkard als Schulische Heilpädagogin unterstützt.

## **SPORT**

In jeder Turntasche befinden sich die Turnkleider (Hosen und T-Shirt) sowie Turnschuhe (nur für die Halle, es braucht keine Aussenturnschuhe). Gymnastikschuhe („Grätschüeli“) sind aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt.

## **TRINKBECHER**

Diese stehen den Kindern in Kindergarten zur Verfügung.

## **WALDMORGEN**

In unregelmässigen Abständen gehen wir in den Eichmühlewald und werden dort den Morgen verbringen. Wir treffen uns im Kindergarten und werden pünktlich zum Schulschluss wieder zurück im Kindergarten sein. Für den Waldmorgen darf das Kind auch gerne etwas zum Bräteln mitnehmen.

Für den Notfall sind Apotheke und Handy jederzeit im Rucksack griffbereit. Zudem wird uns jeweils eine Person in den Wald begleiten. Wichtig ist es, dass Sie Ihr Kind zu Hause nach Zecken absuchen. Weitere wertvolle Informationen zum Thema Zecken gibt es im Internet auf der Seite: [www.zecken.ch](http://www.zecken.ch).

## **ZAHNPROPHYLAXE**

Während dem Kindergartenjahr erhalten wir regelmässig Besuch von Frau Evelyne Jung. Sie zeigt den Kindern, wie die Zähne richtig geputzt werden und thematisiert auf spielerische Art und Weise, weshalb das Zähneputzen so wichtig ist.

## **ZEIGITAG**

Der Zeigiteig findet individuell in jedem Kindergarten statt.

## **ZNÜNI**

Genauso wichtig wie das Frühstück, ist das gesunde Znüni. Es bringt den nötigen Energienachschub und verhindert einen Leistungsabfall. Denn eine ausgewogene Ernährung ist für Kinder die beste Voraussetzung für Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit.

## **ZNÜNITÄSCHLI**

Darin bringen die Kinder ihren gesunden Znüni mit. Am Nachmittag essen wir keinen Zvieri.

## ZUM SCHLUSS

Eine gute Zusammenarbeit zwischen dem Elternhaus sowie den Kindergärtenlehrpersonen ist für das Kind und uns alle sehr wichtig. Melden Sie sich bei uns, wenn Sie Fragen haben und kommen Sie vorbei, wenn Ihr Kind Ihnen etwas zeigen möchte. Nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf, sollten aus irgendeinem Grund Missverständnisse auftreten.

Wir freuen uns auf ein erlebnisreiches gemeinsames Jahr und auf eine gute Zusammenarbeit.

Herzliche Grüsse

Ihr Kindergartenteam



